

Thailand

Allg.:

Bangkok: 10 Mio. Einw.

konstitutionelle Monarchie, König Staatsoberhaupt u. oberster Hüter der Religion; sehr stark buddhistisch geprägt.

Sicherheitsrisiken: Grenzgebiet zu Myanmar, Gold. Dreieck, Ban Pan Noon (NW), Mae Sai, Chiang Sen (NO).

Chiang Mai, Chiang Rai unbedenklich.

Grenzgebiet zu Kambodscha: Überfälle.

Überfälle: Trekking-Touren in entlegenen N Landesteilen.

Kundenfänger (wollen ungebeten Hilfe leisten).

Schlepper (ansprechen, zum essen einladen, verschwinden), Zocker (ansprechen, zum Spieleinladen).

Giftmischer (k.o.-Tropfen ins Getränk, z.B. Upjohn 27, Tabl. etwas größer als Reiskörner, v.a. in Tourbussen: vergiftete Kekse o. Cola..., v.a. Bangkok, Northern Bus Terminal).

Erpresser (Heroin in Sachen/Zimmer verstecken, Polizei, Erpressung durch Freikaufen).

dt. Urlauber in Phuket (Patong): Opfer v. Banden zus. mit korrupter Polizei: Bagatelldelikte unterstellt, um Geld zu erpressen; wenn Forderung abgelehnt, Anzeige bei Polizei

!!sofort tel. Kontakt mit Botschaft (02 2879000 während Dienstzeiten, 01 8456224 Bereitschaftsdienst) aufnehmen vor Hinzuziehung der Polizei!!. Intervention d. Botschaft, wenn Kontaktaufnahme mit Botschaft nicht mögl., bei Inhaftnahme darauf bestehen, daß Botschaft durch Polizei unterrichtet wird.

rel. viele Morde, v.a.: Nakhon Si Thammarad, Surat Thani, Petchaburi, Chouburi / Pattaya.

Rowdytum fast unbekannt.

Einreisebestimmungen:

Devisen: Fremdwährungsbeträge in unbegrenzter Höhe ein-, ausführen.

Baht unbegrenzt einführen, bis 20.000 Baht / Person ausführen.

bis 30 d kein Visum; Reisepass, Rückreiseticket. Aufenthaltsberechtigung kann nicht verlängert werden.

Reisezeit, Klima:

tropisch, 30-35°C, sehr hohe Luftfeuchtigkeit, ganzjährig sehr warm, 26-31°C.

beste Reisezeit (auch Hauptreisezeit): Nov.-Feb. (tr.), Monsun: Juni-Okt. (Regenschauer).

März-Juni: heiß (max. April), S: feuchter, kühler, Juli-Okt.: heftige Schauer, viel Sonne.

Mai-Nov. (Regenzeit): z.T. Taifunausläufer, v.a. S, Mekong-Gebiet, Grenze zu Laos: Überschwemmungen.

Wetterentwicklung beobachten.

Transport:

Thais sind sehr aggressive Autofahrer.

keine Taxis, die nicht als solche ausgewiesen sind.

Meter-Taxis mit Taxameter okay, am besten mit Stadtplan und Ziel zeigen. Kein Trinkgeld.

Tuk-Tuks – Fahrpreis aushandeln.

Songthaos (Pick-ups, Kleinlaster mit Bänken): fahren los, sobald voll; feste Routen zu festen Preisen.

Phuket Town - Patong Beach 0,50 Euro. Nathon (Inselhauptstadt Ko Samuis) - Chaweng Beach 1 Euro.

Fähr-, Ausflugsboote: Vorsicht, Zustand des Schiffes beachten, Sicherheits- Rettungseinrichtungen.

Mietwagen: Urlaubszentren: klimatisierter Toyota Corolla ca. 45 Euro/d, offener Jeep ca. 25 Euro; !
Versicherung für Personen-, Sachschäden!

Bus: Rot Thammada - billiger, Rot Är – teurer, mit Klo, Klimatisiert, kostenlose Verpflegung, z.T. Liegesitze (VIP-Bus), oft zu kalt – Pullover! (AC-Busse = air conditioned), oft laut (Musik).

Busverbindungen: von Bangkok in alle größeren Provinzstädte; Langstrecken n. Chiang Mai (10 h, VIP 10 Euro), Phuket (12 h, VIP 15 Euro) sind Tortur.

Bussystem kompliziert; am besten: klimatisierte Busse, Fahrtziel auf Englisch.

Zug (Rot Fay): meist Nachtfahrten, bequemer, sicherer, teurer als Bus, 1/3 des Flugpreises; klimatisierter Schlafwagen; ca. doppelt so teuer wie Bus; obere Pritsche ist billiger, 3 Kl. (3. Kl. extrem preiswert)

Zugfahrten: Bangkok - Chiang Mai 30 Euro (1. Kl.). ohne Klimaanlage weniger als d.. Sitzplätze für Langstrecken im Voraus buchen.

Thailand

Flugzeug: Inland günstig. Thai Airways International, Bangkok Air (preiswert, guter Service). Bangkok - Phuket 70 Euro.

staatl. Flughäfen: bei Inlandabflügen Airport Tax 1 Euro, Auslandflügen 14 Euro. Inlandtickets bei Airlines direkt.

Hauptsaison: Reservierung.

Geld, Finanzen:

1 Euro = 30-40 Baht.

Thai Farmers Bank, Bangkok Bank, Siam Commercial Bank: Visa, Mastercard/Eurocard; viele Geldautomaten (ATM, Automatic Teller Machine).

Reiseschecks: Gebühren. Bester Kurs in Banken.

Kartenunternehmen: Barauszahlung mit Gebühren.

Achtung: Geschäfte, Hotels: bei Kreditkartenzahlung Gebührenaufschlag 3-5 %.

Vorsicht: Falschgeld.

tauschen: nur in autorisierten Wechselstuben.

Übernachtung:

Hauptreisezeit Nov./ Dez. - Feb./März, Vor-, Nachsaison: Ermäßigungen möglich. immer nach Discount fragen.

Tel. Buchungen bei kleineren Hotels: Sprachprobleme, oft schwierig, unmöglich.

Verpflegung:

Hygiene, Gesundheit, Risiken:

med. Versorgung: evtl. auf d. Land problematisch, fehlen Engl./Franz. sprechende Ärzte.

Japanenzephalitis, Durchfälle, Filariosen, Borreliose.

Dengue-Fieber: Juni-Nov. durch tag- und nachtaktive Mücken, v.a. während d. Regenzeit.

Bilharziose: Übertragung ganzjährig durch Larven in Süßwasser.

Malaria: Zone B (geringes Risiko), Zone C (hohes Risiko)!;

Zone C: v.a. Grenzgebiet zu Myanmar, Kabodscha, Provinzen Tak (W), Trat (SO), hoher Anteil resistenter Malaria tropica!!!,

Zone B: S Provinzen, Küstenregionen, Hochlagen d. Gebirge, Großstädte, Touri-Zentren (Bankok, Chiang Mai, Ko Samui, Phuket, Songhla, Hat Yai, Pattaya, Hua Hin, Cha Am)

Malaria-Prophylaxe: Thai-Mittel Jaico.

Selbst kleinste Wunden desinfizieren.

Nicht zu lange in der prallen Sonne bleiben, intensive Sonneneinstrahlung!

Öffnungszeiten:

Banken: Mo.- Fr. 8.30-15.30 Uhr, in Urlauberzentren Wechselschalter länger offen.

Behörden: 830-12, 13-16.30 (offiziell), 9-11, 14-16 (inoffiziell).

Weiterfahrt:

Zug: Bangkok Richtung Süden bis Kuala Lumpur (Malaysia); Nachtzug Bangkok - Nong Kai (Grenzort).

Benimm, Verhalten:

strenge soziale Hierarchie (Geld – Unantastbarkeit), helle Haut - Statuswert. Extrem materialistisch geprägt.

Ästhetik! – Schönheit oberes Ideal. Nichts unverpackt herumtragen.

Besuche: nicht auf die Türschwelle treten, in Häusern Schuhe aus. Geschenke mit beiden Händen überreichen, nicht gleich auspacken (erst nachher).

Restaurant: am Tisch Hände in den Schoß legen, wenn man grade nicht isst; Rechnung wird von einem bezahlt. wenn Trinkgeld mind. 10 Baht (nicht knauserig). Wenn keine Karte: nicht nach dem Preis fragen!

Essen mit Gabel und Löffel: Gabel schiebt Essen auf Löffel, Stäbchen bei Nudelgerichten.

Tabus: Nacktbaden, Baden ohne Bikinioberteil, sex. Handlungen in Öff. verboten, allg. kein Körperkontakt. Nie Kopf eines Thai berühren, niemals mit Füßen/Fingern (mit Kopf o.ganzer Hand) auf jemand/etwas zeigen. Nie über Personen, heilige Dinge steigen. Nie anstarren, beleidigen, Betrunkene immer ignorieren. Majestätsbeleidigung hart bestraft. Buddhismus nicht kritisieren (Staatsreligion).

Thailand

Fototabus: milit. Objekte; bei Menschen fragen; Smaragd-Tempel in Bangkok.

Gruß (Wai): Handflächen zusammen, je höher vor dem Gesicht, um so mehr Ehrerbietung, für uns: Kopfnicken und Lächeln angebracht! Nicht Hände schütteln.

Mönche: nicht berühren, hinterste Bank im Bus für sie, Almosen barfuß, in Schale legen, Frau: nicht direkt geben (Mann darf).

Ärger vermeiden, Gesicht wahren, nicht laut werden. Auch Gestik im Zaum halten!

Keine direkte Kritik/Aussagen, besser schmeicheln. Direkte, detaillierte Fragen sind üblich.

Vordrängeln: höflich drauf aufmerksam machen (lächeln)

„Sabai sabai“ – Alles klar, kein Problem.

„Ma pen rai“ – Macht nichts.

Kontaktaufnahme zu Farang: „Hey you“ (nicht unhöflich gemeint)

Behörden: Zeit, Geduld, Ruhe, gut gekleidet, evtl. kleine Bestechung (Kuli, Feuerzeug, Zigaretten), wie nebenbei, z.B. wenn er verlangend darauf blickt, 100 Baht-Schein (Größenordnung).

Adressen, Kontakte:

Dt. Botschaft Bangkok: Tel.: 02 2879000 während Dienstzeiten, 01 8456224 Bereitschaftsdienst, <http://www.german-embassy.or.th>.

Konsulat Nepal, Royal Nepalese Embassy, 189 Soi 71, Sukhumvit Road, Bangkok 10110, Thailand, Tel: 391-7240, 390-2280, Fax: 00662-3812406, Email: nepembkk@assiaaccess.net.th.

Zuginfos: Bangkok Hauptbahnhof, Hua Lamphong, Rong Muang Rd., Tel. 02/ 2 23 70 10.

Flugtickets: Thai Airways International: Tel. 069/ 92 87 44 44 und über Bangkok Airways, Info-Tel. 02/2293456.

Adressen der deutschen Vertretungen

Name Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Leiter Hermann Erath, a.o. und bev. Botschafter Ort Bangkok Tel. (0066 2) 287 900 0 Fax (0066 2) 287 17 76 Adr. Embassy of the F.R.G., G.P.O. Box 2595, Bangkok 10500, Thailand. wo Thailand. www.german-embassy.or.th , info@german-embassy.or.th
Name Honorarkonsul der Bundesrepublik Deutschland Leiter "Hagen E.W. Dirksen, Honorarkonsul Ort Chiang Mai Tel. (0066 53) 83 87 35 Fax (0066 53) 83 87 35 Adr. Honorary Consul of the F.R.G., 199/163 Moo 3, Baan Nai Fun 2, Kan Klong Chonpratan Road, Tambon Mae Hia, Amphoe Muang, Chiang Mai 50100 wo Chiang Mai, Chiang Rai, Mae Hong Son, Lamphun, Lampang, Prae, Nan und Payao dekonsul@loxinfo.co.th

Reiseinfos:

Süden v.a. Natur, Norden v.a. Kultur

Nordthailand

sehr hügelig, Dschungel, Teakwälder

Chiang Mai: viele Wat

Golf v. Siam: 30°C warmes Wasser

Hua-Hin: Thai-Urlaubsort.

Mekong

Goldenes Dreieck

Thailand

Nan, NO

ethnische Vielfalt, virele Minderheiten
Doi Phu Kha N.P.: Urwald (Feb. rot blühend)
Sao Din: bizarr erodierte Felssäulen
Hilltribe-Dörfer

Westthailand

Mae Hong Song Gebirge

Südthailand

Phang Nga Bucht
Phi Phi Inseln
SO-Küste: Strände, Inseln

v.a. im Süden preiswert, Strände

baden: Ko Samui, Ko Pha Ngan, Ko Chang (Ko = Insel), Krabi

schlafen: Strand-Bungalows ab 5 Euro

Ayutthaya: 70 km flußauf v. Bangkok; Ruinen

Ban Chiang: archäologische Denkmäler

Bangkok: *Sky-Train* (2 Routen, 0,25-1 Euro), 3 *Busbahnhöfe* (Überlandverbindungen, max. 10-20 Euro), billigste *Busse*: orange-gelb, *Bus* (175 Baht n. Udon Thani, ca. 10 h); Dusit Park, UNICEF-Gebäude, Chao Phraya River, Thanon Khao San (viele Traveller), Wat Phra Keo (Königspalast, Tempelbezirk), Wat Benchamahophitr, Wat Trei Mitr, Wat Arm (Wahrzeichen), Golden Mount, Wat Indrawikarn, Wat Pho, Chitlada-Palast, Vimanmek Palast.

Chumphon: Hafenstadt, Buddha-Höhlen, Muschel-Strände.

Damnoen Saduak: schwimmender Markt, v.a. 8-10 Uhr

Erawan N.P.: am Fluß Kwae Yai, Wasserfälle.

Khao Lak N.P.: Strände, Berge

Khao Yai N.P.: 200 km NÖ v. Bangkok, > 500 km *Wanderwege*; Großwild

Pattaya: *Gästehaus* (Pornmanee House, DZ 1500 Baht), viele Touris, rel. teuer, Walking Street (Nachtleben); *Bus* (90 Baht n. Bangkok).

Ratchaburi: 100 km W v. Bangkok.

Songkhla: Hafenstadt, Buddha-Höhlen, Muschel-Strände.

Sukhothai: 370 km N v. Bangkok; Ruinen

Tarutao Marine N.P.: Bungalows

Thung Yai-Huai Kha Khaeng: Wildschutzgebiet

Udon Thani: *Bus* (30 Baht n. Nong Khai), *Mut Mee Guest House* (am Mekong, 80 Baht Mehrbett), Skulpturen-Park